

S T A A T S O P E R D R E S D E N

Sonnabend, den 26. Januar 1963, 19 Uhr  
im Großen Haus der Staatstheater Dresden

# Zar und Zimmermann

Komische Oper in drei Akten  
von Albert Lortzing

(In einer Bühneneinrichtung der Staatsoper Dresden)

Es spielt die Dresdner Philharmonie

Musikalische Leitung: Siegfried Kurz

Inszenierung: Klaus Kahl

Chöre: Hans Dieter Pflüger

Bühnenbild und Kostüme: Jochen Hasselwander

Choreographie: Tom Schilling

Technische Einrichtung: Oskar Herrfahrt

## Personen:

Zar Peter I. von Rußland, unter dem Namen Peter Michaelow . . . . .	Wilfried Schaal
Peter Iwanow, ein junger Russe . . . . .	Karl-Heinz Koch
van Bett, Bürgermeister von Saardam . . . . .	Fred Teschler
Marie, seine Nichte . . . . .	Renate Frank-Reinecke
General Lefort, Gesandter Rußlands . . . . .	Wolfgang Markgraf
Lord Syndham, Gesandter Englands . . . . .	Rolf Wollrad
Marquis von Chateauf, Gesandter Frankreichs . . . . .	Hans Ziehnert
Witwe Browe, Besitzerin der Werft von Saardam . . . . .	Annelies Burmeister
Ein Offizier . . . . .	Joachim Kuhnert
Ein Ratsdiener . . . . .	Hans Wenk

Schiffszimmerleute, Saardamer Einwohner, holländische Soldaten

Die Handlung spielt in Saardam im Jahre 1698

Musikalische Assistenz: Willy Wolff, Klaus Kirbach

Bühnentechnische Leitung: Horst Koch

Beleuchtung: Erich Baumgart

Masken: Alfred Schulz, Irene Schneider

Inspizient: Gerhard Rau · Souffleur: Karl Lemke

Pause nach dem 2. Akt

Ende gegen 22 Uhr

III-9-5 0,71 It-G 003/73 63